

Behinderung ist Rebellion! Leben feiern! Gegen den Rechts-Ruck!

Am Dienstag, 5. Mai ist der Protest-Tag für Menschen mit Behinderung. Wir gehen zusammen auf die Straße.

Wir machen eine Demo und eine Tanz-Parade durch München. Wir zeigen: Alle Menschen gehören dazu – egal ob mit Behinderung, welche Haut-Farbe, welches Alter oder welches Geschlecht.

Zum Gedenken an Max Dorner

„Behinderung ist Rebellion“ – dieser Name hat eine Geschichte. Er kommt von Maximilian Dorner (1973–2023). Max war Schriftsteller, Aktivist und Theatermacher aus München. Er nannte sich auch „Käptn Wheelchair“. Max hat zusammen mit dem Kösk eine Tanz-Parade durch München gestartet – als ein Fest und als lauter Ruf nach echter Gleichstellung. 2023 ist Max gestorben. Aber seine Idee lebt weiter.

In seinem Geist gehen wir auf die Straße. Wir sind laut. Wir feiern uns. Wir stellen uns gegen Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung. Du kannst kommen: im Roll-Stuhl, gehend, tanzend oder schweigend. Du bist willkommen – so wie du bist.

Musik und Tanz auf der Straße

Die Musik-Gruppen **Express Brass Band** und **Banda Ramua** spielen Live-Musik. **Community Dance München** hat eine Tanz-Vorführung vorbereitet. Alle können mitmachen!

Wann und Wo?

Dienstag, 5. Mai – 18 Uhr

Start: Sendlinger Tor Platz

Ziel: Marienplatz

Warum gehen wir auf die Straße?

1. **Leben feiern** – Freude am Leben gehört auf die Straße. Solange wir atmen, leben wir – und das wollen wir zeigen.
 2. **Sichtbar sein** – Alle Menschen und alle Körper gehören ins Stadtbild. Jeder Mensch hat Würde.
 3. **Selbst entscheiden** – Viele Menschen dürfen nicht selbst entscheiden, wo und wie sie wohnen oder arbeiten. Das muss sich ändern.
 4. **Zusammenhalten** – Wir stehen füreinander ein. Wer Vorteile hat, teilt sie – für uns und für alle, die das nicht können.
 5. **Netzwerk stärken** – Zusammen sind wir stark. Wir brauchen einander.
 6. **Geschichte schreiben** – Alles, was heute gut ist, wurde früher erkämpft. Daran knüpfen wir an.
 7. **Den Rechtsruck aufhalten** – Wer Menschen als weniger wert betrachtet oder ausschließen will, darf keine Macht bekommen. Nie wieder ist nie wieder.
-

Die Demo ist barriere-frei.

Fragen zur Route, zum Ablauf oder zur Barriere-Freiheit? Schreib uns:

5.mai@gemeinwohlwohnen.de

Komm – und bring alle mit! Lade Freunde, Nachbarn und Familie ein. Je mehr wir sind, desto lauter sind wir. Teile diesen Aufruf in deinen Netzwerken und Gruppen!

Wer organisiert die Demo?

Die Demo wird organisiert von **Gemeinwohlwohnen e.V.** – einem Münchner Verein für solidarisches und selbst-bestimmtes Wohnen – zusammen mit AbilityAid, dem Zirkel für kulturelle Bildung e.V., Community Dance München, der Performance-Gruppe AbArt, der Behinderten-Beauftragten der Stadt München Daniela Meier und weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern.

Mehr Infos, Flyer und Plakate: <https://gemeinwohlwohnen.de/5-mai/>